

von Obertraun über den Koppen zu Fuss zurücklegend, in Aussee an, das wir zur Nachtstation wählten.

Auf diesem Wege fand mein Sohn, der auch der Fauna, so weit es Zeit und Umstände erlaubten, sein Augenmerk zuwandte, ein Pracht-Exemplar eines *Monochamus Sartor F.*, ausser diesem aber in naturhistorischer Beziehung nichts Neues.

In Aussee mietheten wir für den folgenden Tag zur Ersparung von Zeit und Kräften eine Fahrgelegenheit bis Schladming.

Der Weg dahin führt über Mitterndorf und Gröbming durch den für jeden Naturfreund höchst interessanten Engpass, »Stein« genannt, der den anscheinenden Zusammenhang des über 7000 Fuss hohen Grimming von den westlichen Ausläufern des Dachsteingebirges durchschneidet, und dessen Schilderung, da er, von der eigentlichen über Klachau und Steinach führenden Poststrasse ganz abgelegen, den wenigsten Reisenden bekannt sein dürfte, ich mir erlauben werde, eine kurze Spalte zu widmen.

(Fortsetzung folgt.)

Correspondenz.

— Agram, den 28. August. — Heuer haben wir hierlandes ein trauriges Jahr; die ungeheure Dürre und die von Juli angefangen bis nun noch immer anhaltende Hitze hat, buchstäblich genommen, allen Wachsthum so verbrannt, dass dem Botaniker gar nichts übrig geblieben ist; ausser einigen gemeineren Umbellisten haben wir gar nichts; keine Herbstpflanzen! bei dem Umstande bleibt nichts übrig als arbeiten im Studierzimmer; ich ordne meine Hieracien, bearbeite sie nach dem naturhistorischen Princip und werde sie unter dem Namen: „*Hieracia croatica*“ bis zum Winter veröffentlichen; die Arbeit kostet viel Mühe, aber ich hoffe sie durchzuführen. Im hiesigen Wirtschaftsblatt veröffentliche ich die von mir und Dr. Schlosser verfasste *Flora croatica*; Ende dieses Jahres werden Separat-Abdrücke erscheinen; diess dürfte den Herren Botanikern nicht unwillkommen sein, da sie die erste Flora dieses Landes sein wird. Zu einigen von mir und Dr. Schlosser früher eingesandten Pflanzen bemerke ich nach mit Hrn. v. Visiani gepflogenen Einvernehmen Folgendes: *Anchusa paniculata* Ait. ist *A. microcalyx* Vis. und *Dianthus petraeus* WK. von Kalnik ist *D. bebicus* Vis. *β grandiflorus* Vis.

L. v. Vukotinovic.

Personalnotizen.

— Dr. Julius Sachs hat sich als Privat-Docent für Pflanzenphysiologie an der Universität zu Prag habilitirt.

— Dr. Vogel ist zu Wara, der Hauptstadt von Wadai, auf Befehl des Sultans geköpft worden. Die amtliche Bestätigung seiner Ermordung ist bereits eingetroffen.